

## Kurzfassung

# **Volle Vernetzung, neues Design und mehr Ausstattung für das Erfolgsmodell**

Porsche hat den Macan in puncto Design, Komfort, Konnektivität und Fahrdynamik umfassend aufgewertet. Damit bleibt der Macan das sportliche Aushängeschild im Segment. Im Stil der Porsche-Design-DNA tritt der kompakte SUV jetzt mit einem dreidimensional ausgearbeiteten LED-Heckleuchtenband an. Die LED-Technik ist künftig auch bei den Hauptscheinwerfern serienmäßig. Auffälligste Neuerungen im Innenraum sind der 10,9 Zoll große Touchscreen des neuen Porsche Communication Management (PCM), die neu angeordneten und gestalteten Lüftungsdüsen und das optionale aus dem 911 bekannte GT-Sportlenkrad. Das PCM erlaubt den Zugang zu neuen digitalen Funktionen wie der intelligenten Sprachsteuerung und der serienmäßigen Online-Navigation. Das Angebot an Komfort-Ausstattungen wird unter anderem um einen Stauassistenten, einen Ionisator und eine beheizbare Frontscheibe erweitert.

Zum Marktstart werden zwei Motorisierungen angeboten: Der Macan geht mit einem zwei Liter großen, weiterentwickelten Vierzylindermotor mit Turboaufladung an den Start. Das Triebwerk leistet 180 kW (245 PS) und bietet ein maximales Drehmoment von 370 Nm. Der Macan S wird von einem neuen V6-Motor mit drei Liter Hubraum und Twin-Scroll-Lader im Central Turbo Layout angetrieben. Die Maschine erreicht 260 kW (354 PS) und 480 Nm Drehmoment. Das Siebengang-Doppelkupplungsgetriebe PDK und der Allradantrieb PTM sind perfekt auf die neuen Triebwerke abgestimmt. Beide Macan-Modelle verfügen über einen Ottopartikelfilter und erfüllen die Abgasnorm Euro 6d-Temp.

Fahrdynamik ist und bleibt die Kernkompetenz des Macan. Das überarbeitete Fahrwerk steigert den Fahrspaß durch mehr Neutralität bei gleichbleibender Stabilität und verbessertem Komfort. Auch der neue Macan tritt wieder mit einer für das Fahrzeugsegment untypischen Mischbereifung an. Wie bei den Porsche-Sportwagen lassen sich dadurch die Vorteile des intelligenten PTM-Allradantriebs fahrdynamisch optimal ausnutzen. Neu entwickelte Reifen mit verbesserten Performance-Eigenschaften ermöglichen zudem eine weiter verbesserte Querdynamik.

Mit dem neuen Porsche Communication Management (PCM) erschließt sich der Macan alle Möglichkeiten der digitalen Porsche-Welt. Der Full-HD-Touchscreen wuchs von bisher 7,2 auf 10,9 Zoll. Wie bei Panamera und Cayenne kann die Benutzeroberfläche mittels vordefinierter Kacheln individuell gestaltet werden. Serienmäßig voll vernetzt umfasst das neue System eine verbesserte Online-Navigation und Porsche Connect Plus. Eine zentrale Rolle spielt dabei unter anderem die Anbindung an die navigationsbezogene „Here Cloud“. Dadurch stehen dem Fahrer jederzeit aktuelle Online-Daten für eine schnelle Routenberechnung zur Verfügung. Weitere Dienste und Funktionen sind das Online-Radio mit automatischem Wechsel zwischen den Quellen FM/DAB/Online, die intelligente Sprachsteuerung Voice Pilot, Remote-Funktionen sowie Sicherheits- und Notfall-Dienste. Porsche Connect App und Porsche Car Connect App ermöglichen es dem Fahrer, per Smartphone mit seinem Macan zu kommunizieren. Weiterhin bietet die Offroad Precision App die Möglichkeit, das Offroad-Erlebnis mit dem Macan noch emotionaler zu gestalten und zu dokumentieren.

Für den neuen Macan steht ein erweitertes Optionsangebot mit weiterentwickelten Assistenzsystemen zur Wahl. Die Brücke zum 911 schlägt im Interieur des neuen Macan

das optionale GT-Sportlenkrad. Außerdem hält der ins Lenkrad integrierte Mode-Schalter inklusive Sport Response Button als Bestandteil des optionalen Sport Chrono-Pakets Einzug in den Macan. Der neue Stauassistent ermöglicht auf Basis des Abstandsregeltempostats entspannteres Fahren im Tempobereich bis 65 km/h. Das neue System hält den Macan durch gezielte Lenkeingriffe in der Spur.